



Herzlich Willkommen zum Austausch:



**LEADER in Rheinland-Pfalz in der Förderperiode
2021-2027**

Mainz, 26.11.2019



Was haben wir heute vor?

- **Wir möchten Lust auf LEADER machen!**
- **Zeigen, wie vielfältig, innovativ, erfolgreich und unabdingbar LEADER für Rheinland-Pfalz ist**
- **Unsere Vorschläge und Vorstellungen für die neue Förderperiode präsentieren**
- **Gemeinsam mit Ihnen ins Gespräch kommen**

LEADER in Rheinland-Pfalz



LEADER in RLP, das sind...

...20 LAGn mit insgesamt rund 700 LAG-Mitgliedern aus unterschiedlichen gesellschaftlichen Bereichen



LEADER in Rheinland-Pfalz



LEADER in Rheinland-Pfalz



LEADER in RLP, das ist / sind...

...rund 34 Mio. EUR bewilligte Mittel

...das „Möglichmachen“ von Projekten

...gelebte Demokratie

...Vernetzung unterschiedlicher Akteure

...Werbung für Europa

...ganz viel Engagement der Menschen vor Ort



LEADER in Rheinland-Pfalz



LEADER in RLP, das sind...

...über 440 bewilligte Projekte und über 200 ehrenamtliche Bürgerprojekte



LEADER in Rheinland-Pfalz



Beispiele aus den Regionen





Barrierefreie Vinothek (Weingut Dax, Ernst)

Kosten:
610.000 €

Förderung:
40 % 199.762 €

- Modernes und barrierefreies Weinerlebnis
- Sicherung des Betriebes und des Steillagenweinbaus
- Schaffung neuer Arbeitsplätze



Landschaftsmuseum Westerwald (Westerwaldkreis)

Kosten:

428.471,40 €

Förderung:

70 % 299.930 €

- Umbaumaßnahmen zur Herstellung der Barrierefreiheit
- Umsetzung eines neuen museumspädagogischen Ansatzes auf Grund veränderter gesellschaftlicher Rahmenbedingungen



? JUGEND 2018 BEFRAGUNG

Jugendbefragung (Regional- und Kreisentwicklung Kreis Altenkirchen)

Kosten:
22.000 €

Förderung:
75 % 16.500 €

- Jugendbefragung für den Kreis Altenkirchen
- Vollerhebung aller Jugendlichen im Kreis
- Antworten auf Zukunftsfragen



Biodiversitätsstrategie 2020

(LAG Südpfalz)

Kosten:

154.700,00 €

Förderung:

75 % 116.025,00 €

- Planung und Umsetzung eines Konzepts zusammenhängender, pflegeextensiver und zugleich ökologisch revitalisierter, biologisch aufgewerteter Flächenverbünde
- Planung und Umsetzung eines Konzepts zur nachhaltigen Bewirtschaftung und Pflege sämtlicher dieser Flächen
- Entwickeln und Umsetzen eines Konzepts zum Aufbau und Management eines zentralen Ökokontos für die gesamte LEADER-Region.



Unkel goes Venice (M. Seibert-Raken)

Kosten:

45.649,35 €

Förderung:

50 % 22.824,67 €

- Künstlerische Bearbeitung der Thematik Leerstand durch Inszenierung sog. „Lost Places“
- Unterstützung Kulturschaffender und Stärkung der Marke „Kulturstadt Unkel“ im In- und Ausland



Speisewagen Ferienbahnhof Dahn-Reichenbach (Matthäus Burkhart)

Kosten:
115.700 €

Förderung:
40 % 34.900 €

- Ergänzung des Übernachtungsangebotes im Eisenbahnwaggon
- Originelles Angebot eines Frühstückcafés für Einheimische und Gäste



Schau-Ziegenkäserei mit Hofladen

(Frau Elsen – privates Vorhaben)

Kosten:

rd. 236.000 €

Förderung:

30 % 27.480,00 € (ELER)

14.000,00 € (Land)

- Aufbau Ziegenkäserei als Schaukäserei
- Errichtung eines Hofladens für hofeigene Milch-, Wurst- und Fleischprodukte, wobei letztere von Metzgereifachbetrieben verarbeitet werden



Zukunftswerkstatt Tourismus und Dorf (LAG Donnersberger und Lautrer Land)

Kosten:

18.000 €

Förderung:

75 % 13.500 €

- Seminarreihe mit unterschiedlichen thematischen Schwerpunkten aus den Bereichen Tourismus und Dorf
- Plattform zur Vernetzung und Weiterbildung der lokalen Akteure

LAG Erbeskopf



Ladencafé Ella's im Bahnhof Idar-
Oberstein
(Lebenshilfe Obere Nahe gGmbH)

Kosten:

122.536 € (netto)

Förderung:

50 % 61.268 €

- Beschäftigung behinderter Menschen
- Verkauf von regionalen Produkten und Eigenprodukte der Werkstätten für behinderte Menschen
- Aufwertung Bahnhofsgelände Idar-Oberstein mit Gastronomie



Regiomat Anhausen (Puderbach GbR)

Kosten:
21.000 € (netto)

Förderung:
40 % 8.400 €

- Regiomat an Hauptstraße in Anhausen ersetzt den Haustürverkauf
- Kooperation mehrerer regionaler Anbieter: breite Produktpalette

LAG Lahn-Taunus



Länderübergreifender Strategieprozess zur
bedarfsgerechten Arbeits- und
Fachkräftesicherung
(LAG Lahn-Taunus & LAG Limburg-Weilburg)

Kosten:
100.000 €

Förderung:
75 % 75.000 €

- Ziel des Projekts: eine Strategie, die die im Zusammenhang mit dem Thema Fachkräfte auftretenden Herausforderungen im länderübergreifenden Wirtschaftsraum anzugehen hilft.



UNSER*Notarzt

(Förderverein St. Josef-Krankenhaus Adenau e.V.)

Kosten:

75.422,07 €

Förderung:

50 % 37.711,00 €

- Patientensimulationstechnik zur
- nachhaltigen notärztlichen Nachwuchsgewinnung
- Ausbildung/Training von Medizinstudenten, Rettungsassistenten und Notärzten gemeinsam

LAG Moselfranken



„NoperTrips“ (GAL Miselerland & LAG Moselfranken)

Kosten:
53.000 € pro LAG

Förderung:
75 % 39.750 €

- Erfahrungsaustausch und Begegnung der regionalen Akteure aus beiden Gebieten
- Steigerung der Kenntnisse über die Nachbarregion und Verstärkung der Regionsbildung





Schweineparadies Selztalhof (Selztalhof GbR)

Kosten:

473.531 €

Förderung:

40 % 159.170 €

- Verwirklichung artgerechter Tierhaltung
- Bau eines Hofladens
- Schweine bleiben von Geburt bis Verkauf auf dem Hof
- Kooperation mit Gastronomiebetrieben



Winter-Erlebnis-Varieté (Tier-Erlebnispark Bell GmbH)

Kosten:
319.000 €

Förderung:
(35 %) 69.300 €

- Etablierung eines hochwertigen Dinner-Varietés als neues Angebot eines Tierparks im Winter
- Neue, im ländlichen Raum bislang unbekannte Attraktion für den Hunsrück



Gardinen-Mobil (Best gGmbH)

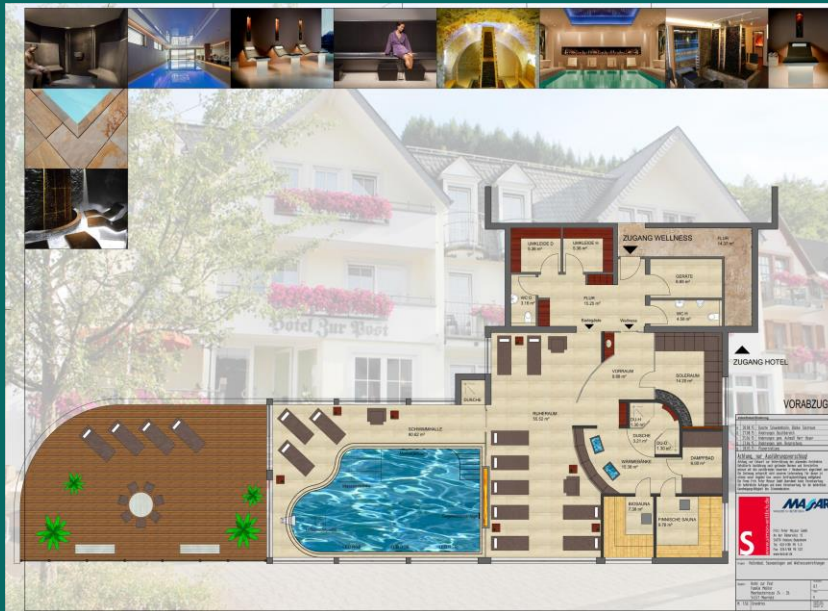
Kosten:
59.500 €

Förderung:
45 % 26.775 €

- Dienstleistung für Seniorenheime, mobilitätseingeschränkte Menschen, etc.
- sozialversicherungspflichtiges Arbeitsverhältnis für Menschen mit Behinderung



LAG Vulkaneifel



„HEISS + NASS + SALZIG“

Wohlfühlen in einer Oase mitten im Meerfelder Vulkantrichter

Kosten:

127.106 €

Förderung:

40 % 50.842 €

- Neubau einer Wellnessanlage mit Salzgrotte, etc.
- Attraktivitätssteigerung im Rahmen des Generationswechsel im Hotel Zur Post



Quirnbach in Takt (OG Quirnbach)

Kosten:

143.067 €

Förderung:

75 % 107.301 €

- Dorfgemeinschaft einen festen Termin zum Austausch geben inkl. Programm
- Markttag im Ort schaffen
- Ansprechpartnerin für Pflege und Vorsorge vor Ort



Markante Typen
der Hunsrück-Nahe-Region

Markante Typen

(Regionalbündnis Soonwald-Nahe e.V.
und AG Regionale Identität)

Kosten:

2.000 €

Förderung:

100 % 2.000 € (Bürgerprojekt)

- Bild- und Videomaterial mit „markanten Typen“ aus der Region
- Stärkung der regionalen Identität
- Social Media Kampagne



Weinquartier Bissersheim (Matheis/Bauermann/Zollbrecht GbR)

Kosten:

1.600.000 €

Förderung:

40% 150.000 €

- Gästehaus im Ortszentrum
- ca. 20 Zimmer mit Frühstück (40 Betten), davon 4 barrierefrei



**GEMEINSAME POSITIONEN
DER LEADER-REGIONEN
ZUR AUSGESTALTUNG DES LEADER-ANSATZES
IN DER KOMMENDEN FÖRDERPERIODE
IN RHEINLAND-PFALZ**



1. Anzahl und Mittelausstattung der LAGn

- Anerkennung von mindestens 20 LAGn
- Beibehaltung der Abgrenzungskriterien der Regionen
- Anteil von LEADER am Gesamtplafonds für Rheinland-Pfalz von mindestens 20 %
- Mittelplafond pro LAG von mindestens 4 Mio. €
- weiterhin Sicherstellung der nationalen Kofinanzierung durch die Bereitstellung von Landesmitteln
- Berechnung der 25 % für das Regionalmanagement unter Einbeziehung aller öffentlicher Zuwendungsmittel



2. Organisation der LAGn und Förderrichtlinie (LILE)

- Festlegung der Form des Regionalmanagements durch die LAGn
- Förderung der regionalen Entwicklungsstrategien mit mindestens 90%
- freie inhaltliche Gestaltung der Entwicklungsstrategien gemäß dem Bottom up-Ansatz
- Beibehaltung der Grundforderung nach Innovation der Vorhaben
- weitgehend freie Festlegung der Zuwendungssätze durch die Regionen



2. Organisation der LAGn und Förderrichtlinie (LILE)

- Möglichkeit der Förderung öffentlicher und gemeinnütziger Zuwendungsempfänger mit bis zu 75 % ohne Ausnahmegenehmigung
- Möglichkeit der Förderung privater Vorhabenträger mit bis zu 75 % bei besonderer gesellschaftlicher Relevanz
- Möglichkeit der Förderung besonders herausragender Vorhaben auch über 75 %
- Beibehaltung der Förderfähigkeit der Mehrwertsteuer (alternativ die Möglichkeit, Zuwendungssätze zu erhöhen)



3. Abwicklung der LEADER-Förderung

- Verwendung von Pauschalen zur Verwaltungs- und Prüfungsvereinfachung
- Verbesserung der Kombinationsmöglichkeit verschiedener öffentlicher und privater Finanzmittel
- uneingeschränkte Budgetplanung durch die LAGn (keine Bindung an Jahresscheiben)
- Reduzierung der Antragsformulare für die Zuwendungsempfänger
- Förderfähigkeit von unbaren Eigenleistungen auch für private Antragsteller



3. Abwicklung der LEADER-Förderung

- Erleichterung der Kooperationsmöglichkeiten über Länder- und Staatsgrenzen hinweg
- Schaffung bundeseinheitlicher Regelungen für Kooperationen
- Anlage eines gesonderten Budgets für die Anbahnung von Kooperationen
- Beschränkung der Prüfungen und Kontrollen auf das notwendige Mindestmaß



4. Umgang mit weiteren Förderangeboten

Ehrenamtliche Bürgerprojekte

- Weiterführung des Angebotes
- höhere Mindestausstattung für das Angebot der Bürgerprojekte



4. Umgang mit weiteren Förderangeboten

GAK-Mittel

- Vereinheitlichung der Regelungen und Bedingungen für die unterschiedlichen Förderangebote
- Änderung der Abwicklung des „Regionalbudgets“:
Prüfung der Förderwürdigkeit durch LAG, Prüfung der Förderfähigkeit und Kontrolle der Mittelverwendung durch ADD
- Anhebung der Mindestvorgabe für die personelle Ausstattung der Regionalmanagements von 1 AK auf 2 AK



5. Zeithorizont für die neue Förderperiode

- Sicherstellung eines möglichst nahtlosen Übergangs zur neuen Förderperiode
- frühzeitiger Aufruf zur Bildung von LEADER-Regionen
- Bewerbung der Regionen möglichst ab Ende 2021
- Bewertung der Bewerbungen und Anerkennung der Regionen bis spätestens Mitte 2022

